PROTOKOLL 265

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Pill vom
22. September 2016, stattgefunden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes
Pill:

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.15 Uhr

Anwesend:	Bürgermeister	Hannes Fender
	Bürgermeisterstellv.	Martin Hochschwarzer
	Gemeindevorstände:	Josef Bradl
		Wolfgang Enzenberg
		Annemarie Wechselberger
	Gemeinderäte:	Marco Steinbacher
		Hans Kirchmair
		Monika Erhart
		Rudolf Schwabl
		Elisabeth Steinlechner
		Peter Unterlechner
		Rene Wasserer
		Peter Gruber
Schriftführer:	Peter Stauder	
Kassierin:	Brigitte Arnold	

Tagesordnung:

1. *Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung*
2. *Protokollunterfertigung*
3. *Subvention Voltigierer*
4. *Kosten Bustransfer Kinder*
5. *Verordnung Leinenzwang*
6. *Sportpass*
7. *Freilassungserklärung Gst. 1100/2 in EZ 90030 GB 87006 Pill*
8. *Freilassungserklärung Gst. 1117 in EZ 90031 GB 87006 Pill*
9. *Vergabe Asphaltierungsarbeiten*
10. *Verbauung Köckwies – Grundsatzbeschluss*
11. *Vergabe Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED*
12. *Vergabe Buswartehäuschen Haltestelle Kirchmairwies*
13. *Vergabe Breitbandausbau*
14. *Vergabe Schild Gemeindeamt*
15. *Vergabe Schild Josef Knapp*
16. *Flächenwidmungsplanänderung*
17. *Unterstützung Kellerjochhütte*
18. *Unterstützung Ausbau Kellerjochbahn*

	<p>19. Kindergarten- bzw. Turnsaalneubau</p> <p>20. Wartezeit für Vergabe Baugründe an Einheimische</p> <p>21. Vergabe Spenglerarbeiten Abdeckungen Dorfplatz</p> <p>22. Bericht Überprüfungsausschuss</p> <p>23. Anträge, Anfragen und Allfälliges</p> <p>Vertrauliche Sitzung:</p> <p>24. Anträge Mietzinsbeihilfe</p> <p>25. Personalangelegenheiten</p>																				
	Sitzungsverlauf und Beschlüsse																				
1.	Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.																				
2.	Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen und von den in der letzten Sitzung anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.																				
3.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Voltigiergruppe Pill als Anerkennung für ihre Erfolge bei der Weltmeisterschaft 2016 einen Betrag in der Höhe von € 500,-- als Sondersubvention zukommen zu lassen sowie bei der stattfindenden Feier die Verpflegung für die BMK Pill zu übernehmen.																				
4.	Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass der Kindertransport von den Volksschulen bzw. Kindergärten Pill und Pillberg zur Nachmittagsbetreuung in Vomperbach Anfang September gestartet wurde und bisher sehr gut funktioniert. Insgesamt werden zur Zeit 5 Kinder transportiert. Das Taxi-Unternehmen Steinlechner Wattens/Schwaz hat den Transport zu einem Preis von € 1,60 zzgl. 10% Mwst. pro km bei 22,3 km pro Fahrt übernommen. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich monatlich auf ca. € 850,-- bei momentanen Einnahmen von € 150,--.																				
5.	Der Gemeinderat der Gemeinde Pill hat einstimmig eine Verordnung über den Leinenzwang sowie die Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot gemäß § 6a Abs. 2 Landes-Polizeigesetz 1976, LGBl. 60/1976 in der jeweils geltenden Fassung und aufgrund des § 18 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung 2001 – TGO, LGBl. 36/2001 in der jeweils geltenden Fassung erlassen (Beilage 1).																				
6.	<p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Weiterführung des Sportpass zu den Rahmenbedingungen wie im letzten Jahr:</p> <table border="0"> <tr> <td>Var. A (mit Lift)</td> <td>Kinder</td> <td>€ 140,--</td> <td>Anteil Gem.</td> <td>€ 22,50</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Jugend</td> <td>€ 199,--</td> <td>Anteil Gem.</td> <td>€ 49,56</td> </tr> <tr> <td>Var. B (ohne Lift)</td> <td>Kinder</td> <td>€ 50,--</td> <td>Anteil Gem.</td> <td>€ 4,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Jugend</td> <td>€ 80,--</td> <td>Anteil Gem.</td> <td>€ 12,00</td> </tr> </table>	Var. A (mit Lift)	Kinder	€ 140,--	Anteil Gem.	€ 22,50		Jugend	€ 199,--	Anteil Gem.	€ 49,56	Var. B (ohne Lift)	Kinder	€ 50,--	Anteil Gem.	€ 4,00		Jugend	€ 80,--	Anteil Gem.	€ 12,00
Var. A (mit Lift)	Kinder	€ 140,--	Anteil Gem.	€ 22,50																	
	Jugend	€ 199,--	Anteil Gem.	€ 49,56																	
Var. B (ohne Lift)	Kinder	€ 50,--	Anteil Gem.	€ 4,00																	
	Jugend	€ 80,--	Anteil Gem.	€ 12,00																	
7.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig in Kenntnis des Umfanges des Gutsbestandes der gegenständlichen Liegenschaft in die lastenfreie Abschreibung bzw. zum lastenfreien Verkauf des Gst. 1100/2 in EZ 90030, GB Pill und zwar ohne sein weiteres Mitwirken, jedoch nicht auf seine Kosten einzuwilligen.																				
8.	Der Gemeinderat beschließt in Kenntnis des Umfanges des Gutsbestandes der gegenständlichen Liegenschaft in die lastenfreie Abschreibung bzw. zum																				

lastenfreen Verkauf des Gst. 1117 in EZ 90031, GB Pill und zwar ohne sein weiteres Mitwirken, jedoch nicht auf seine Kosten einzuwilligen.

9. Für diverse Asphaltierungsarbeiten auf Gemeindestraßen wurden 2 Angebote wie folgt eingeholt:

Rieder Asphalt Ges.m.b.H. & Co KG € 117.772,16 brutto

Fröschl AG & CO. KG € 121.804,02 brutto

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten an den Billigstbieter die Fa. Rieder Asphalt Ges.m.b.H. & Co KG.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Bereiche zu asphaltieren:

- Kurve – Fender Helmuth
- Mühlstattwies Kurve
- Otterweg Abzweigung bis Hof „Angerer“
- Bereich Feuerwehr Pillberg

Weiters beschließt der Gemeinderat mit einer Gegenstimme (Rudolf Schwabl) die Asphaltierung von weiteren ca. 100 m beim Ögglweg.

Rudolf Schwabl ist dagegen, da hier nicht gleiches Recht für alle gilt und andere Besitzer eines Privatweges diesen fertig asphaltiert und vermessen haben müssen, damit dieser von der Gemeinde übernommen wird.

Der Bürgermeister entgegnet darauf, dass dieser Fall insofern nicht mit anderen vergleichbar ist, da Grundbesitzverhältnisse mit verschiedensten Interessen von ganzjährig genutzten Objekten, Freizeitwohnsitzen bis land- und forstwirtschaftlicher Nutzung aufeinandertreffen und eine gemeinsame Lösung daher nicht erzielt werden kann.

10. Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass die Fa. Schultz Wohnbau GesmbH & Co KG. ihr Interesse an der Verbauung der „Köckwies“ bekundet hat. Dazu gab es bereits einige Besprechungen mit Herrn Schultz sowie Sitzungen des Ausschusses für Raumordnung, Bau, Wohnbau, Sicherheit und Infrastruktur. Folgende Rahmenbedingungen für eine mögliche Widmung und Verbauung der „Köckwies“ wurden dabei entwickelt:

- geplant sind 5 Häuser mit je 7 Wohneinheiten sowie 10 Bauplätze für Einfamilienwohnhäuser
- die Bauplätze werden 7 Jahre (untersten 5) bzw. 15 Jahre (oberen 5) für Piller Gemeindebürger reserviert und zu einem Sonderpreis von € 170,--/m² verkauft.
- von den 35 Wohnungen wird ein Drittel auf 2 Jahre für Piller reserviert
- der Bauträger übernimmt Entsorgung der Oberflächenwässer, die Errichtung der Zufahrtsstraße, die Erschließung mit Kanal, Wasser und Strom, wenn nötig die Verlegung der Hochdruckleitung, die Errichtung von Stellplätzen sowie Zurverfügungstellung von Grund für den Spielplatz
- die Gemeinde Pill übernimmt die Installation der Straßenbeleuchtung samt Stromanschluss, die Verlegung von Breitband sowie die Geräte für den Spielplatz

Der Gemeinderat beschließt mit einer Enthaltung wegen Befangenheit (Bgm. Hannes Fender) seine grundsätzliche Zustimmung zu diesem Projekt sowie als nächsten Schritt die Abklärung der raumordnungsrechtlichen Machbarkeit.

11.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf dem Gehsteig zum „Kreuzkirchl“ auf LED an die Stadtwerke Schwaz zu einem Anbotspreis von € 16.026,12 brutto.										
12.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Fertigung eines Buswartehäuschens für die Haltestelle Kirchmairwies an die Fa. Wegscheider zu einem Anbotspreis von € 4.499,44 brutto.										
13.	<p>Folgende Angebote für das Bauvorhaben Breitband BA01/01 sind :</p> <table data-bbox="268 461 1157 763"> <tr> <td>Strabag AG, Wattens</td> <td style="text-align: right;">€ 305.853,57</td> </tr> <tr> <td>Rieder Asphalt GmbH & Co KG, Ried</td> <td style="text-align: right;">€ 338.440,23</td> </tr> <tr> <td>Rieder GmbH, Ried</td> <td style="text-align: right;">€350.624,79</td> </tr> <tr> <td>Hochtief Infrastructure GmbH, Innsbruck</td> <td style="text-align: right;">€ 397.521,79</td> </tr> <tr> <td>Fröschl AG & Co KG, Hall</td> <td style="text-align: right;">€443.036,23</td> </tr> </table> <p>Die Angebote wurden von der Ziviltechnikerkanzlei DI Matthias Philipp vertreten durch DI Josef Kuperion geprüft.</p> <p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Grabungsarbeiten an die Fa. Strabag AG, Wattens als Billigstbieter zu einem Preis von € 305.853, 57 netto.</p>	Strabag AG, Wattens	€ 305.853,57	Rieder Asphalt GmbH & Co KG, Ried	€ 338.440,23	Rieder GmbH, Ried	€350.624,79	Hochtief Infrastructure GmbH, Innsbruck	€ 397.521,79	Fröschl AG & Co KG, Hall	€443.036,23
Strabag AG, Wattens	€ 305.853,57										
Rieder Asphalt GmbH & Co KG, Ried	€ 338.440,23										
Rieder GmbH, Ried	€350.624,79										
Hochtief Infrastructure GmbH, Innsbruck	€ 397.521,79										
Fröschl AG & Co KG, Hall	€443.036,23										
14.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Herstellung eines Schildes für das Gemeindeamt an die Fa. Mittelpunkt Werbeagentur zu einem Anbotspreis von € 5.515,-- netto.										
15.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Herstellung einer Gedenktafel für Josef Knapp an die Fa. Stauder KG zu einem Anbotspreis von € 1.385,00 netto.										
16.	Flächenwidmungsplanänderung										
a.	<p>Der Gemeinderat der Gemeinde Pill hebt einstimmig den Erlassungsbeschlusses vom 16. Juni 2016 unter Pkt. 6b betreffend die Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 606/1 KG Pill von derzeit Freiland in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen (SV-2) gemäß § 51 TROG 2011 mit folgenden Festlegungen (siehe Detaildarstellung):</p> <p style="padding-left: 40px;">Teilbereich A: Wohngebiet gemäß § 38 Abs.1 TROG 2011. Teilbereich B: Sonderfläche "Garage" (SGa) gemäß § 43 Abs.1 lit. a TROG 2011</p> <p>sowie die Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 606/1 KG Pill von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 41 Abs.1 TROG 2011 auf.</p>										
b.	<p>Der vom Gemeinderat der Gemeinde Pill in seiner Sitzung vom 16. Juni 2016 zu Tagesordnungspunkt 6b einstimmig beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von Teilflächen des Grundstücks 606/1 KG Pill ist in der Zeit vom 17.06.2016 bis zum 18.07.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.</p> <p>Nach der Auflage- und Stellungnahmefrist musste das geplante Bauvorhaben um ca. 5,00 m nach Nord-Westen verschoben werden, da sonst der Kanal und die Hochdruckleitung direkt unter dem Gebäude gelegen wären. Daraus ergibt sich auch eine entsprechende Verschiebung des Bauplatzes.</p>										

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes nach dem Entwurf des Büros Lotz & Partner.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pill einstimmig gemäß § 113 Abs. 3 iVm §§ 70 Abs. 1 und 64 Abs. 4 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, den vom Büro Lotz & Ortner ausgearbeiteten und geänderten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Pill im Bereich einer Teilfläche des Grundstückes 606/1 KG Pill durch **zwei Wochen** hindurch vom **23.09.2016. bis 10.10.2016** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 606/1 KG Pill von derzeit Wohngebiet bzw. Freiland in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen (SV-2) gemäß § 51 TROG 2011 mit folgenden Festlegungen (siehe Detaildarstellung):

Teilbereich A: Wohngebiet gemäß § 38 Abs.1 TROG 2011.

Teilbereich B: Sonderfläche "Garage" (SGa) gemäß § 43 Abs.1 lit. a TROG 2011.

Teilbereich C: Freiland gemäß § 41 Abs.1 TROG 2011.

sowie Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 606/1 KG Pill von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 41 Abs.1 TROG 2011 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 einstimmig der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

17. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Alpenverein Schwaz eine finanzielle Unterstützung für den Umbau und der Sanierung der Kellerjochhütte in der Höhe von € 1.000,-- zu gewähren.

18. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Ausbauplan der Kellerjochbahn sowie die nun vorliegende Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Tourismusverband Silberregion Karwendel, der Stadtgemeinde Schwaz, der Gemeinde Pill und der Berg- und Schilift Schwaz-Pill Gesellschaft mbH.

Es ist eine Gesamtinvestition in der Höhe von € 6.700.000,-- mit Errichtung Kinderland, Speicherteich und Ausbau Beschneiungsanlage geplant.

Es wird eine Förderung in der Höhe von ca. 50 % durch das Land Tirol im Rahmen der Kleinschigebietsförderung erwartet.

Die maximale Investitionsunterstützung durch TVB, Stadtgemeinde Schwaz und Gemeinde Pill beträgt € 1.700.000,--, davon je 850.000,-- TVB bzw. die Gemeinden.

Die Stadtgemeinde Schwaz und die Gemeinde Pill haben eine Aufteilung 2/3 Schwaz und 1/3 Gemeinde Pill mit nachfolgendem Finanzierungsplan vereinbart:

€ 250.000,-- per 31.12.2016

€ 200.000,-- per 31.12.2017

€ 200.000,-- per 31.12.2018

€ 200.000,-- per 31.12.2019

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Finanzierungsvereinbarung (Beilage 2).

19. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Planungsstand für den Neubau Kindergarten und Turnhalle. Es wurde Arch. DI Conrad Messner um eine grobe Kostenschätzung für dieses Bauvorhaben gebeten, welches noch in Ausarbeitung ist und auch noch von der Größe der Turnhalle abhängt, wobei diese die Größe der Turnhalle der Hauptschule Weer haben soll. Es hat auch bereits ein Gespräch mit Frau Köll vom Land Tirol gegeben zusammen mit DI Messner bei welchem die zu errichtenden Räumlichkeiten besprochen wurden. Im Ausschuss für Raumordnung, Bau, Wohnbau, Sicherheit und Infrastruktur wurde vereinbart, dass 3 Architekten mit der Erstellung eines Entwurfes beauftragt werden und zwar DI Messner, DI Prem und Arch. Büro Raimmichl.

20. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass treffend Vergabe von Baugründen an Einheimische derjenige als Einheimischer bzw. diejenige als Einheimische gilt welche(r) die letzten 5 Jahr oder früher mindestens 10 Jahre ununterbrochen in Pill mit Hauptwohnsitz gemeldet war.

21. Für die Spenglerarbeiten für die Abdeckungen am Dorfplatz wurden folgende Angebote eingeholt:

- Fa. Schuster € 2.177,96 netto (2% Skonto)
- Fa. Saringer € 2.742,00 netto

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Spenglerarbeiten für die Abdeckungen am Dorfplatz an die Fa. Schuster zu einem Anbotspreis von € 2.177,96 netto (2% Skonto).

22. Der Obmann des Überprüfungsausschuss Rudolf Schwabl informiert den Gemeinderat über die am 20.09.2016 stattgefundene Prüfung und stellt fest, dass seitens des Überprüfungsausschusses alles als in Ordnung befunden wurde. Gleichzeitig bedankt er sich bei den Mitarbeitern Arnold Brigitte und Stauder Peter für die gewissenhafte Arbeit.

23. Anträge, Anfrage und Allfälliges:

- Schmiedgasse Straßenbeleuchtung defekt
- 50er auf Bundesstraße – kommt Überholverbot
- der Bus in der Früh ist überfüllt – größerer Bus?
- Wohnstraße Kirchmairwies funktioniert nicht
- Meldung für Ämterschießen

anschließend vertrauliche Sitzung

g.g.g.

Hannes Fink
Martin Hochreiter
Bruno Josef